



Horses & Dogs in Balance

Einladung zur 1. Breitensport-Veranstaltung

von Horses and Dogs in Balance mit 16 Breitensportwettbewerben

am 01. Und 02.08.2026

auf dem Gelände von Horses and Dogs in Balance Dietgeshof 4, 36142 Tann/Rhön

Ausgeschrieben sind die Wettbewerbe

WB1A Geländehindernis Trail geführt

WB1B Geländehindernis Trail geritten

WB2 Durchlässigkeitsprüfung (E)

WB3 Durchlässigkeitsprüfung (A*)

WB4 Führzügelwettbewerb

WB5A Reiterwettbewerb Schritt-Trab Erwachsene

WB5B Reiterwettbewerb Schritt-Trab Kinder

WB6A Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Erwachsene

WB6B Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Kinder

WB7A Geschicklichkeitsparcours geführt

WB7B Geschicklichkeitsparcours geritten

WB8 Bodenarbeitswettbewerb

WB9 Bodenarbeitswettbewerb mit Pferd und Hund

WB10 Pas de deux

WB11A Caprilli Erwachsene

WB11B Caprilli Kinder

Vor der Nennung bitte den Anhang „Wichtige Informationen und Regeln für die Teilnehmer und die für diese Veranstaltung gültigen allgemeinen und besonderen Bestimmungen.“ zur Kenntnis nehmen.

Nennungen bis 25.07.2026

per Brief an Jenny Faber, Horses and Dogs in Balance Dietgeshof 4 36142 Tann/Rhön

Oder als Whats-App Nachricht an Jenny Faber 01512 4135283 mit unterschriebenem Nennformular als PDF-Dateianhang.

Nennungen sind nur gültig mit ausgefülltem Nennformular von Horses and Dogs in Balance. (im Anhang dieser Ausschreibung und auf unserer Internetseite) und eingegangenem Einsatzgeld. Der Einsatz ist auf das Konto IBAN DE27 5305 0180 0013 0261 43 (der Reitername sowie die Ziffern der Teilprüfungen sind auf der Überweisung zu vermerken) zu überweisen.

Nachnennungen sind bis 3 Stunden vor Wettbewerbsbeginn möglich. Das Zurückziehen der Nennung ist bis zum Nennschluss möglich, der Einsatz wird abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 10 € am Veranstaltungswochenende im Meldebüro zurückerstattet.

Wird die verlangte Anzahl der Nennungen (VN) bis zum Nennschluss nicht erreicht, findet der betroffene Wettbewerb nicht statt. Der Einsatz wird am Veranstaltungswochenende im Meldebüro ohne Abzug zurückerstattet.

Die **Startzeiten** werden auf unserer Internetseite online gestellt. Die Startreihenfolgen und Startzeiten können sich vor Wettbewerbsbeginn ändern.

Anzahl **der Starts je Pferd** pro Tag ist begrenzt auf maximal fünf, davon maximal drei gerittene Wettbewerbe.

WB1A Geländehindernis Trail geführt

Pferde/Ponies: 4 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Halfter, Knotenhalfter oder Kappzaum. Eine Führkette oder eine Trense mit Gebiss sind nicht erlaubt. Der Reiter hat festes, knöchelhohes Schuhwerk zu tragen. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt nach Punktwertung. Bei Verritt oder dem Auslassen eines Hindernisses, ohne den Versuch es anzugehen, ist der Wettbewerb für den Reiter beendet. Er erhält keine Wertung für die Prüfung.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB1B Geländehindernis Trail geritten

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Gezäumt wird auf Wassertrense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet. Hilfszügel und Sporen sind nicht gestattet. Minderjährige Teilnehmer sind zum Tragen einer Sturzweste nach gültiger DIN-Norm verpflichtet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt nach Punktwertung. Bei Verritt oder dem Auslassen eines Hindernisses, ohne den Versuch es anzugehen, ist der Wettbewerb für den Reiter beendet. Er erhält keine Wertung für die Prüfung.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB2 Durchlässigkeitsprüfung (E)

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wassertrense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB3 Durchlässigkeitsprüfung (A*)

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB4 Führzügelwettbewerb

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 4 bis 7 Jahre

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden der Sitz des Reiters, die Feinheit der Hilfengebung und Harmonie.

Einsatz: 5,- € VN: 3, maximal 20

WB5A Reiterwettbewerb Schritt-Trab Erwachsene

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 19 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB5B Reiterwettbewerb Schritt-Trab Kinder

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 bis 18 Jahre

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB6A Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Erwachsene

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 19 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB6B Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Kinder

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 bis 18 Jahre

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrenne oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB7A Geschicklichkeitsparcours geführt

Pferde/Ponies: 4 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Halfter, Knotenhalfter oder Kappzaum. Eine Führkette oder eine Trense mit Gebiss sind nicht erlaubt. Der Reiter hat festes, knöchelhohes Schuhwerk zu tragen. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt nach Punktwertung. Bei Verritt oder dem Auslassen eines Hindernisses, ohne den Versuch es anzugehen, ist der Wettbewerb für den Reiter beendet. Er erhält keine Wertung für die Prüfung.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB7B Geschicklichkeitsparcours geritten

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Gezäumt wird auf Wassertrense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet. Hilfszügel und Sporen sind nicht gestattet. Minderjährige Teilnehmer sind zum Tragen einer Sturzweste nach gültiger DIN-Norm verpflichtet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt nach Punktwertung. Bei Verritt oder dem Auslassen eines Hindernisses, ohne den Versuch es anzugehen, ist der Wettbewerb für den Reiter beendet. Er erhält keine Wertung für die Prüfung.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB8 Bodenarbeitswettbewerb

Pferde/Ponies: 4 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Halfter, Knotenhalfter oder Kappzaum. Eine Führkette oder eine Trense mit Gebiss sind nicht erlaubt. Der Reiter hat festes, knöchelhohes Schuhwerk zu tragen. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfegebung und Durchlässigkeit.

Einsatz: 5,- € VN: 5, maximal 25

WB9 Bodenarbeitswettbewerb mit Pferd und Hund

Pferde/Ponies: 4 Jahre und älter

Hunde: 1 Jahr und älter

Reiter: 16 Jahre und älter

Ausrüstung: Halfter, Knotenhalfter oder Kappzaum. Eine Führkette oder eine Trense mit Gebiss sind nicht erlaubt. Der Reiter hat festes, knöchelhohes Schuhwerk zu tragen. Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen. Der Hund darf an einer Leine geführt werden.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit.

Einsatz: 5,- € VN: 5, maximal 25

WB10 Pas de deux

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten der beiden Pferd-Reiter-Paare. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit.

Einsatz: 10,- € pro Team VN: 5, maximal 25

WB11A Caprilli Erwachsene

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 19 Jahre und älter

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasserrense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht gestattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt werden, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

WB11B Caprilli Kinder

Pferde/Ponies: 5 Jahre und älter

Reiter: 7 bis 18 Jahre

Ausrüstung: Hilfszügel, Beinschutz und Sporen nicht gestattet. Gezäumt wird auf Wasser-trense oder vergleichbares Gebiss oder gebisslos. Gebisse mit Hebelwirkung sind nicht ge-stattet.

Bewertung: Die Bewertung erfolgt durch beurteilendes Richten. Bewertet werden Harmonie, Feinheit der Hilfengebung und Durchlässigkeit. NICHT bewertet werden Gangvermögen oder Dressurtalent des Pferdes. Trab und Tölt (bzw. rassespezifischer Gang) sind gleichgesetzt, müssen aber anhaltend gezeigt werden. Der Wechsel innerhalb einer Lektion wird abgewertet. Es kann jedoch während der Prüfung erst Tölt und dann Trab (oder umgekehrt) gezeigt wer-den, sofern eine andere Gangart dazwischenliegt.

Einsatz: 10,- € VN: 5, maximal 25

Vorläufiger Zeitplan

Breitensportveranstaltung von Horses and Dogs in Balance

01.–02. August 2026

Dietgeshof 4, 36142 Tann/Rhön

Der Zeitplan ist **vorläufig** und kann je nach Nennungszahl angepasst werden.

Samstag, 01.08.2026

Uhrzeit Wettbewerb

- 09:00 Begrüßung
- 09:10 WB1A Geländehindernis Trail geführt
- 10:00 WB1B Geländehindernis Trail geritten
- 10:50 Siegerehrung WB1A & WB1B
- 11:10 WB8 Bodenarbeitswettbewerb
- 11:50 WB9 Bodenarbeitswettbewerb mit Pferd und Hund
- 12:30 Siegerehrung WB8 & WB9
- 12:45 **Mittagspause**
- 13:30 WB5B Reiterwettbewerb Schritt-Trab Kinder
- 14:15 WB6B Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Kinder
- 15:00 Siegerehrung WB5B & WB6B
- 15:15 WB5A Reiterwettbewerb Schritt-Trab Erwachsene
- 16:00 WB6A Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp Erwachsene
- 16:45 Siegerehrung WB5A & WB6A
- 17:00 WB10 Pas de deux
- 17:45 Siegerehrung WB10
- 18:00 Ende Veranstaltungstag

Sonntag, 02.08.2026

Uhrzeit	Wettbewerb
09:00	WB4 Führzügelwettbewerb
09:45	Siegerehrung WB4
10:00	WB7A Geschicklichkeitsparcours geführt
10:50	WB7B Geschicklichkeitsparcours geritten
11:40	Siegerehrung WB1A & WB1B
12:00	WB2 Durchlässigkeitprüfung (E)
12:45 – 13:30	Mittagspause
13:30	WB3 Durchlässigkeitprüfung (A*)
14:15	Siegerehrung WB2 & WB3
14:30	WB10B Caprilli Kinder
15:30	WB11A Caprilli Erwachsene
16:30	Siegerehrung WB11A & WB11B
17:45	Abschluss-Siegerehrung
18:00	Ende der Veranstaltung

Wichtige Informationen und Regeln für die Teilnehmer und die für diese Veranstaltung gültigen allgemeinen und besonderen Bestimmungen.

Allgemein zugelassene Ausrüstung

Grundsätzlich bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich der Ausrüstung. Die Kleidung muss jedoch dem Zweck angemessen sein, und ein gepflegtes Erscheinungsbild wird erwartet. Das Tragen eines bruch- und splittersicheren Reithelms gemäß EN 1384 mit Drei- oder Vierpunktbefestigung ist verpflichtend.

In einzelnen Wettbewerben ist für minderjährige Reiter das Tragen einer Schutzweste vorgeschrieben (bitte die jeweilige Wettbewerbsbeschreibung beachten). Erwachsenen Reitern wird das Tragen einer Schutzweste empfohlen.

Start- bzw. Kopfnummern sind von den Teilnehmern selbst mitzubringen.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen ist. Eltern haften für ihre Kinder. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Reiter tragen die volle Verantwortung für die Gesunderhaltung ihrer Pferde. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren übernehmen die Erziehungsberechtigten sowie die Pferdebesitzer die Verantwortung für die Gesundheit ihrer Kinder und Pferde. Mit der unterschriebenen Nennung wird dies bestätigt.

Das Befahren und Parken auf dem Gelände erfolgt auf eigene Gefahr. Fahrzeuge dürfen nur auf den vorgesehenen Parkflächen und nach Anweisung abgestellt werden.

Eine Anreise am Freitag vor der Veranstaltung ist nach vorheriger Rücksprache mit dem Veranstalter grundsätzlich möglich.

Sollten bei einzelnen Wettbewerben Situationen auftreten, die durch die Ausschreibung nicht oder nicht ausreichend geregelt sind, entscheidet der Veranstalter gemeinsam mit dem Richter.

Informationen und Bestimmungen zu den Pferden

Säugende Stuten sind von der Teilnahme an der Veranstaltung ausgeschlossen.

Pferde, die aufgrund ihrer Verfassung den Anforderungen offensichtlich nicht gewachsen sind, an Krankheiten leiden oder sich als bösartig beziehungsweise unkontrollierbar erweisen, können vom Veranstalter jederzeit und ohne Einspruchsrecht des Teilnehmers vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.

Ebenso können Pferde ausgeschlossen werden, wenn sie durch ihren Reiter oder dessen Begleitpersonen tierschutzwidrig behandelt werden.

Besonderheiten für Hengste:

Hengste dürfen auf dem Gelände nicht in Paddocks untergebracht, am Putzplatz abgestellt oder außerhalb des eingezäunten Reitplatzes von minderjährigen Personen beaufsichtigt werden. Die Tiere dürfen ausschließlich von einer geeigneten Aufsichtsperson geführt oder in einem geschlossenen Anhänger bzw. Transporter untergebracht werden. Auf Wunsch unterstützt der Veranstalter bei der Suche nach geeigneten Unterbringungsmöglichkeiten in der Umgebung.

Zulässige Ausrüstung für Pferd und Reiter

Grundsätzlich sind alle Ausrüstungsstile erlaubt. Sattel und Zaumzeug müssen dem Pferd passend angepasst sein. Atemeinschränkende Zäumungen sind untersagt.

Baumlose Sättel oder Reitpads sind nur in Verbindung mit Steigbügeln zugelassen. In jedem Wettbewerb darf auch mit gebissloser Zäumung gestartet werden. Mechanische Hackamores mit langer Hebelwirkung oder scharfen Nasenstücken sind ausgeschlossen.

Gerten sind erlaubt, sofern in den jeweiligen Wettbewerbsbeschreibungen nichts anderes geregelt ist.

Hilfszügel und Sporen sind grundsätzlich nicht gestattet.

Unterbringung der Pferde

Die Unterbringung der Pferde in Paddocks ist möglich. Das hierfür benötigte Material ist von den Teilnehmern selbst mitzubringen. Das Aufstellen von Paddocks ist ausschließlich auf den dafür vorgesehenen Flächen und nach vorheriger Absprache mit der Veranstaltungsleitung erlaubt.

Die Unterbringung der Pferde erfolgt auf eigene Gefahr. Stromversorgung für den Zaun sowie die Futterversorgung der Pferde werden vom Veranstalter nicht gestellt.

Abreitebereich

Zum Abreiten der Pferde steht eine abgetrennte Wiese zur Verfügung. In der Regel besteht vor den Wettbewerben die Möglichkeit, das Pferd kurz auf dem Platz abzureiten. Eine Ausnahme bildet hierbei alle geführten Wettbewerbe.

Weitere Bestimmungen

Eine Eintragung der Pferde in die Liste der Turnierpferde ist nicht erforderlich. Der Equidenpass ist jedoch mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Eine Impfpflicht besteht nicht, ein entsprechender Impfschutz wird jedoch vom Veranstalter empfohlen.

Mit der Nennungsunterschrift bestätigt jeder Teilnehmer, dass für sein Pferd oder Pony eine gültige Tierhalterhaftpflichtversicherung besteht und das Pferd oder Pony frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Sonstige wichtige Hinweise

In dieser Ausschreibung steht der Begriff „Pferd“ stellvertretend für Pferde, Pferdekreuzungen sowie sonstige Einhufer aller Rassen und Größen. Der Begriff „Reiter“ umfasst Erwachsene, Kinder und Jugendliche aller Geschlechter.

Unsportliches Verhalten – beispielsweise das Losbinden fremder Pferde oder das Entfernen von Streckenmarkierungen – führt zum Ausschluss aus dem laufenden Wettbewerb und kann darüber hinaus einen Platzverweis zur Folge haben.

Hunde müssen auf dem gesamten Gelände aus Sicherheitsgründen an der Leine geführt werden. Für Schäden oder Unfälle haftet der jeweilige Tierhalter.

Datenschutzbestimmungen

Grundlage des Datenschutzes ist der Schutz der Persönlichkeitsrechte gemäß Grundgesetz. Darauf basiert das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), das auch für Vereine und Verbände gilt.

Horses and Dogs in Balance erhebt im Rahmen von Anmeldungen zu Vereinsveranstaltungen personenbezogene Daten, speichert, verarbeitet und übermittelt diese.

Daten wie Name, Vereinszugehörigkeit, Angaben zum Pferd, erzielte Punkte, Zeiten und Platzierungen können in Teilnehmerlisten veröffentlicht sowie im Rahmen der Berichterstattung über die Veranstaltung in Presse und Internet verwendet werden.

Alle weiteren erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Veranstaltung gelöscht und nicht weitergegeben.

Während der Veranstaltung können Foto- und Filmaufnahmen erstellt werden. Diese können ebenfalls im Rahmen der Berichterstattung in Presse und Internet veröffentlicht werden.

Mit der Unterschrift auf der Anmeldung zur Breitensport-Veranstaltung von Horses and Dogs in Balance (bei Minderjährigen durch die Erziehungsberechtigten) erklärt sich die betreffende Person mit der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Veröffentlichung der angegebenen personenbezogenen Daten sowie mit der Veröffentlichung von Foto- und Filmaufnahmen im Rahmen der Berichterstattung einverstanden.

Betroffene Personen haben gegenüber Horses and Dogs in Balance das Recht auf Löschung der gespeicherten Daten sowie ein Widerrufsrecht bezüglich veröffentlichter Inhalte. Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den Verantwortlichen geltend gemacht werden. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist Jenny Faber.

Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt davon unberührt.

Nennungsdruck

Bitte für jeden Reiter und jedes Pferd einzeln ausfüllen

1. Breitensportveranstaltung von Horses and Dogs in Balance

Angaben zum Reiter:

Name, Vorname	Geburtsdatum / Alter am Tag der Veranstaltung (bei Jugendlichen verbindlich)
Anschrift (PLZ Ort / Straße Haus-Nr.)	
Telefon/Mobil	Emailadresse (optional)
Verein	Turnierlizenz Klasse

Angaben zum Pferd

Name des Pferdes	Geschlecht/Alter
Rasse	Farbe
Besitzer des Pferdes	

Das Pferd ist haftpflichtversichert unter der Nr. bei

Prüfungs-Nummern	_____	_____	_____	_____	_____
Einsatz in €	_____	_____	_____	_____	_____
Prüfungs-Nummern	_____	_____	_____	_____	_____
Einsatz in €	_____	_____	_____	_____	_____
Einsatz insg. €	_____				

Der gesamte Einsatz ist überwiesen am:

Kontoinhaber/Überweisungstext (Prüfungsnummern und Reiternamen) IBAN DE27 5305 0180 0013 0261 43
Der Reiter (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter) und ggf. der Pferdebesitzer versichern mit ihrer Unterschrift, dass sie den Anhang „**Wichtige Informationen und Regeln für die Teilnehmer und die für diese Veranstaltung gültigen allgemeinen und besonderen Bestimmungen.**“ gelesen und **verbindlich anerkannt** haben.

Datum _____ Unterschrift des Nenners/gesetzlichen Vertreters bei Minderjährigen und ggf. Besitzer des Pferdes _____